



Altersempfehlung: ab 7 Jahren

ISBN: 978-3-8373-0714-6

Erscheinungstermin: 2014-01-20

Ausstattung: 3x CD, Dauer: 155 min

Verlag: Oetinger Media

Erich Kästner, Heinz Reincke, Heinz Schimmelpfennig, Erich Kästner

Das Beste von Erich Kästner Emil und die Detektive, Das fliegende Klassenzimmer, Pünktchen und Anton (3CD)

Wer kennt sie nicht: die Abenteuer von Emil in der Großstadt, den erbitterten Streit der beiden Realschulklassen und die starke Freundschaft von Pünktchen und Anton? Erich Kästner ist einfach ein Muss für alle Kinder. Umso schöner, wenn sie seine besten Geschichten dank dieser Hörbuch-Box jetzt gleich hintereinander weg hören können.

Enthält die Geschichten: Emil und die Detektive, Das fliegende Klassenzimmer, Pünktchen und Anton.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Judith Kaiser (j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de)

© Verlagsgruppe Oetinger Service GmbH

<https://www.oetinger.de>

AUTOR



Erich Kästner

Erich Kästner (1899 - 1974) wurde in Dresden geboren. Nach Militärdienst und dem Ende des Ersten Weltkrieges studierte er Geschichte, Philosophie, Germanistik und Theaterwissenschaft und promovierte. Er arbeitete als freier Journalist und Theaterkritiker für verschiedene Zeitungen und Magazine, u.a. für die berühmte "Weltbühne". 1928 veröffentlichte er sein erstes Buch, die zeitkritische Gedichtsammlung "Herz auf Taille", 1929 sein erstes Kinderbuch "Emil und die Detektive". Beide Werke begründeten bereits seinen späteren Weltruhm. Allein "Emil und die Detektive" wurde bisher in Deutschland millionenfach verkauft und in rund 60 Sprachen übersetzt. Nach der Machtübernahme der Nationalsozialisten wurde Erich Kästner aus dem Schriftstellerverband ausgeschlossen, seine Bücher wurden verbrannt. Nach Ende des Zweiten Weltkrieges widmete sich Erich Kästner vorwiegend dem literarischen Kabarett und der Kinderliteratur, für die er u.a. mit dem internationalen Hans-Christian-Andersen-Preis ausgezeichnet wurde. Längst gehören seine Romane wie "Das doppelte Lottchen", "Pünktchen und Anton" oder "Der 35. Mai", um nur einige zu nennen, zu den Klassikern im Kinderzimmer und faszinieren unvermindert Leser und Publikum, im Buch, auf der Bühne und auf der Kinoleinwand.

INTERPRET

Heinz Reincke

Heinz Reincke, 1925 in Kiel geboren, arbeitete bereits während seiner Lehre an der Industrie- und Handelskammer am Kieler Stadttheater. Sein Debüt als Berufsschauspieler gab der Autodidakt 1942. 1955 verpflichtete ihn Gustav Gründgens am Deutschen Schauspielhaus in Hamburg. Es folgte ein langjähriges Festengagement am Wiener Burgtheater. Bis heute wirkte Heinz Reincke in über 460 Film- und Fernsehproduktionen mit. Kinder kennen ihn nicht nur aus dem Film "Das fliegende Klassenzimmer", sondern auch als Sprecher zahlreicher Hörbuchproduktionen.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Judith Kaiser (j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de)

© Verlagsgruppe Oetinger Service GmbH

<https://www.oetinger.de>

INTERPRET

Heinz Schimmelpfennig

Heinz Schimmelpfennig, geboren 1919 in Berlin, machte nach der Schule eine Ausbildung zum Konstrukteur. Ab 1943 begann er ein zweijähriges Schauspielstudium am renommierten Wiener Max-Reinhardt-Seminar. Nach Kriegsende gab Heinz Schimmelpfennig 1946 am Theater in Baden-Baden sein Bühnendebüt. Anschließend wechselte er bis 1951 an die Bühnen der Stadt Freiburg i. Breisgau und war danach als freischaffender Schauspieler und Regisseur tätig. Vor allem durch das Fernsehen wurde der Schauspieler einem breiten Publikum bekannt. Seit den 60ern stand er für zahlreiche Produktionen vor und hinter der Kamera. Ab 1973 spielte er "Tatort"-Kriminalhauptkommissars Franz Gerber. Er stand außerdem auch als Regisseur für verschiedene TV-Spiele hinter der Kamera.

INTERPRET



Erich Kästner

Erich Kästner (1899 - 1974) wurde in Dresden geboren. Nach Militärdienst und dem Ende des Ersten Weltkrieges studierte er Geschichte, Philosophie, Germanistik und Theaterwissenschaft und promovierte. Er arbeitete als freier Journalist und Theaterkritiker für verschiedene Zeitungen und Magazine, u.a. für die berühmte "Weltbühne". 1928 veröffentlichte er sein erstes Buch, die zeitkritische Gedichtsammlung "Herz auf Taille", 1929 sein erstes Kinderbuch "Emil und die Detektive". Beide Werke begründeten bereits seinen späteren Weltruhm. Allein "Emil und die Detektive" wurde bisher in Deutschland millionenfach verkauft und in rund 60 Sprachen übersetzt. Nach der Machtübernahme der Nationalsozialisten wurde Erich Kästner aus dem Schriftstellerverband ausgeschlossen, seine Bücher wurden verbrannt. Nach Ende des Zweiten Weltkrieges widmete sich Erich Kästner vorwiegend dem literarischen Kabarett und der Kinderliteratur, für die er u.a. mit dem internationalen Hans-Christian-Andersen-Preis ausgezeichnet wurde. Längst gehören seine Romane wie "Das doppelte Lottchen", "Pünktchen und Anton" oder "Der 35. Mai", um nur einige zu nennen, zu den Klassikern im Kinderzimmer und faszinieren unvermindert Leser und Publikum, im Buch, auf der Bühne und auf der Kinoleinwand.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Judith Kaiser (j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de)

© Verlagsgruppe Oetinger Service GmbH

<https://www.oetinger.de>